

Konferenz

Verantwortung für Mensch und Umwelt: Unternehmen und ihre Sorgfaltspflichten

19. September 2019

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit
Stresemannstraße 128-130, 10117 Berlin

Programm

Moderation: Hanna Gersmann

9:30 – 10:00	Anmeldung und Kaffee
10:00	Eröffnung und Grußwort Jochen Flasbarth, Staatssekretär BMU
10:15	Grußwort Dr. Margaretha Sudhof, Staatssekretärin BMJV
10:30	Impulsbeiträge <ol style="list-style-type: none">1. Umweltbezogene Sorgfaltspflichten für Unternehmen in verschiedenen Standards und Rechtsvorschriften – Eine Gegenüberstellung (Christoph Töpfer, UBA)2. Die Gewährleistungsmarke als freiwilliges Instrument für unternehmerische Sorgfaltspflichten (Dr. Jutta Figge, BMJV)3. Die Schweizer Konzernverantwortungsinitiative (Dr. Mirina Grosz, Universität Basel)
11:15	Panel: Podiumsdiskussion – Sorgfaltspflichten im Spannungsfeld zwischen Freiwilligkeit und Regulierung <ul style="list-style-type: none">- RA Dr. iur. Mirina Grosz (Lehrbeauftragte an der Universität Basel)- Judith Herzog-Kuballa (Referentin für Nachhaltigkeit, VDMA e.V.)- Lia Polotzek (Leiterin Wirtschaft, Finanzen und Handel, BUND)- Michael Krake (Unterabteilungsleiter Wirtschaft, Handel, Beschäftigung, Digitalisierung, Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) Moderation: Hanna Gersmann

12:00	Mittagspause
13:00	<p>Arbeitsgruppen</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Welche Rolle können freiwillige Instrumente und Initiativen bei der Umsetzung von Sorgfaltspflichten spielen? Impuls: Jan Kosmol, UBA Moderation: Dr. Nele Kampffmeyer, Öko-Institut 2. Wie können Sorgfaltspflichten und Umweltmanagementsysteme verknüpft werden? Impuls: Peter Fischer, Umweltgutachter Moderation: Christoph Töpfer, UBA 3. Wie können umweltbezogene Sorgfaltspflichten für Unternehmen rechtlich verbindlich geregelt werden? Impuls: Rechtsanwalt David Krebs, Kanzlei Geulen&Klinger Moderation: Rechtsanwalt Prof. Dr. Remo Klinger, Kanzlei Geulen&Klinger
14:30	Kaffeepause
15:00	<p>Praktische Erfahrungen bei der Umsetzung umweltbezogener Sorgfaltspflichten in Unternehmen Zwiegespräche mit MaasNatur und Daimler</p>
15:30	<p>Panel: Podiumsdiskussion – Erfolgsfaktoren und Hemmnisse in der praktischen Umsetzung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reinhard Maas (Geschäftsführer, MaasNatur) - Swantje Pabst (Managerin Corporate Responsibility Management, Daimler AG) - Dr. Uwe Sayer (Geschäftsführer, Forest Stewardship Council Deutschland) - Dr. Marianne Schönnenbeck (Vorsitzende des Umweltgutachterausschusses beim BMU) - Annette Schmidt-Räntsch (Referentin, BMU) <p>Moderation: Hanna Gersmann</p>
16:15 – 16:30	<p>Schlusswort und Ausklang Hanna Gersmann</p>

Organisiert durch